

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 71 (1998)

Heft: 4

Artikel: Erster Schweizer F/A-18 im Wallis abgestürzt

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-520104>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das «Der Fourier»-Archivbild zeigt die Unglücksmaschine F/A-18 J-5231. Menschliches Versagen soll die Unfallursache sein.

Erster Schweizer F/A-18 im Wallis abgestürzt

Beim Absturz des doppelsitzigen Kampffjets F/A-18 J-5231 der Schweizer Luftwaffe sind am Dienstag, 7. April, beide Piloten getötet worden.

-r. Der Kampffjet stürzte gegen 14.20 Uhr in ein schwer zugängliches Gebiet oberhalb von Crans-sur-Sierre VS ausserhalb des Skigebietes Crans-Montana. Das felsige Gebiet liegt auf einer Höhe von rund 1800 Metern über Meer. Zur Zeit des Unglücks herrschten sowohl auf Flughöhe wie auch im Absturzgebiet Nebel und Schneetreiben.

Bei den Verunglückten handelt es sich um den 42jährigen Major Karl

Heinzelmann (42), Kommandant des in den USA gefertigten und zusammengesetzten F/A-18-Jets, und Hptm Andrea Martinoli (27).

Der Doppelsitzer befand sich auf einem Trainingsflug im Rahmen der Weiterausbildung für F/A-18-Piloten über den Berner und Waliser Alpen. Laut Divisionär Hansruedi Fehrlin nahmen zwei F/A-18 an der Jagdübung auf 6000 Metern über Meer teil: der Zweisitzer mit einem geschulten F/A-18-Piloten sowie einem Tiger-Piloten, der seine Ausbildung in Kürze antreten sollte, dazu ein Einsitzer mit einem US-Piloten am Steuerknüppel.

Inzwischen fanden die Suchtruppen den Flugdatenschreiber, die Black box. Mit Swissair-Flug 125 wurde die Box via Chicago nach St. Louis in die USA zu McDonnell Douglas, dem Hersteller der F/A-18, geflogen. Die Auswertung soll Klarheit bringenn über die Ursache des schrecklichen Unfalls.

Die abgestürzte Maschine war eine von zwei F/A-18, die bereits in den USA montiert worden waren. Die Maschine wurde im Dezember 1996 in die Schweiz überflogen. Aus dem Beschaffungsprogramm für 34 F/A-18 waren bisher deren 14 einsatzbereit, davon sind sieben Maschinen zweisitzig.